

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 1 (1939)  
**Heft:** 5-6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Bauet us Holz

es währschafts Huus.

Mier schicken Ech gärn üsi illustrierti  
Broschüre: „Schön isch ds Läbe . .  
im eigenë Heim!“

## Winckler-Wärk Fryburg

Chäs, Anke, Hung, Yogurt, Nidle,  
Vacherin, Ice-Cream-Thun, Himberi-  
saft, Konserve chaufft me früsch u  
guet bim

### ferm. Rothenbühler

11, Pérolles, Fryburg . Tel. 9.30

# Farben-Einmaleins

Ein vorzügliches Geschenk für  
angehende Einmaleins-Künstler.

Für Nachhilfstunden im Hause  
und in der Schule als stille Be-  
schäftigung empfehlen wir das her-  
vorragend begutachtete und von  
den Fachschriften anerkannte

## Farben-Einmaleins

als rein schweiz. Produkt. Das  
Spiel erleichtert dem Kinde die  
Einprägung des Einmaleins in  
Schule und Haus. Es belohnt die  
fehlerfreie Lösung mit einem Mo-  
saikornament. Prospekte gratis zu  
Diensten. Preis des Spiels Fr. 4.80  
Zu beziehen durch den **Spiel-  
warenhandel** od. **direkt** v. Verlag

## Wilh. Schweizer & Co. Winterthure



# CHOCMEL

*isch mit sir Milch,*

*mit sine chüstige Mandle*

*u mit sim süesse Blüetehung*

*e nahrhafte Schoki u*

*ds reinste Herrenässe.*

# CREMO S.A.

FRYBURGISCHI ANKEZENTRALE  
8, TOUR HENRI, 8 FRYBURG

empfiehl't iri pasteurisierti Nidle  
ire prima Kochanke  
ire Tisch'anke „Floralp“



## Josef Reinhart

*ist ein wahrer Dichter und Volkserzieher, der uns in seinen Erzählungen zum Herzen spricht.*

**Lehrznt.** Geschichte und Bilder us mym Läbe. In Lwd. Fr. 7.—  
Wie der junge Mensch in die Schule des Lebens geht und als Lehrer selbst noch am meisten zu lernen hat, das ist hier in Erinnerungen von beglückender Heiterkeit erzählt. Schalkhaftigkeit und Wiß stehen neben seinem menschlichem Ernst.

**Der Dokter us der Sunnegäß.** In Leinwand geb. Fr. 5.—

Von einem Doktor der guten alten Art, der das Herz auf dem rechten Fleck hat und die Leute zugleich auch von ihren innern Bresten zu heilen weiß, wird hier erzählt.

**Der Schuelheer vo Summetal.** Roman. In Leinwand Fr. 5.—

---

*Für die Jugend:*

Die Knaben von St. Ursen

Die Schule des Rebellen

Das Licht der weißen Fluh

Drei Bubengeschichten aus der Zeit der französischen Revolution. Jeder Band für sich abgeschlossen lesbar. In Leinwand geb. pro Band Fr. 5.—

Eine Zeit der großen menschheitlichen Entwicklung ist hier als Jugenderzählung gestaltet. Zum spannenden Inhalt kommt die hohe Idee der vaterländischen Pflicht und der Menschenliebe.

In jeder Buchhandlung erhältlich.

---

**A. Francke A. G., Verlag, Bern**